



## Presseinformation

Landshut, 30.03.2021

Verantwortlich: Constantin Sadgorski

### **Geparkt oder entsorgt?**

### **Boote, Surfbretter und Angelausrüstung dürfen nicht an Ufern abgelagert werden**

Die Flussmeisterstellen des Wasserwirtschaftsamts Landshut kümmern sich um die Pflege der größeren Gewässer und ihrer Ufer. Oftmals werden dabei gelagerte Boote, Surfbretter, Angelausrüstungen und sonstige Materialien gefunden. Das Wasserwirtschaftsamt Landshut bittet darum, diese Gegenstände an Donau, Isar, Vils und Vilstalsee zu entfernen, im besten Fall gar nicht erst am Ufer zu belassen. Betroffen sind leider alle Uferbereiche in den Landkreisen Landshut, Kelheim und Dingolfing-Landau.

„Die gelagerten Gegenstände bereiten viele Probleme.“, erklärt Constantin Sadgorski, Leiter des Wasserwirtschaftsamts Landshut. „Sie behindern unsere Arbeiten, sie belasten langfristig die Umwelt und sie können bei höheren Wasserständen abgetrieben werden. Sie verstopfen Brücken und Durchlässe und können im Falle eines Hochwassers große Schäden verursachen“.

Die Besitzer können leider nicht ermittelt werden. Nicht entfernte Gegenstände werden daher entsorgt. Wenn durch Ablagerungen zusätzliche Kosten entstehen, kommt der Staat und letztlich die Allgemeinheit dafür auf.

Informationen zu den Gewässern im Internet unter:

[https://www.wwa-la.bayern.de/fluesse\\_seen/index.htm](https://www.wwa-la.bayern.de/fluesse_seen/index.htm)

